

Protokoll Vernetzungsabend der Vereine und Gruppen in St. Maria Magdalena Sonsbeck am 23.4.2024

Vertreten waren: Maria2.0, St. Martin Hamb, Kirchenchor, Verein für Denkmalpflege, Kiki, kfd Sonsbeck, Wortgottesdienstkreis, Förderverein Gerebernuskapelle, kfd Hamb, St. Antonius Schützenbruderschaft Hamb, St. Sebastianer Schützenbruderschaft Sonsbeck, Kirchenvorstand, Malteser Hostpizdienst

1. Pastoraler Raum

Vorstellung der weiteren Entwicklung

Information über Einrichtung einer Koordinierungsgruppe

In Kraftsetzung am 1. Januar 2024 durch Bischof Genn

Neuer Pastoralreferent für unsere Gemeinde ab 1. Oktober 2024 (zunächst noch Vollzeit für unsere Gemeinde)

Große Kraftanstrengung und Herausforderung für EhrenamtlerInnen der beiden leitenden Gremien Pfarreirat und Kirchenvorstand

Anfrage an die Gruppen und Vereine, wo bereits Kontakte oder Kooperationen im neuen Pastoralen Raum bestehen:

- Eine Welt-Kreis hat Kooperation mit Eine-Welt-Laden in Xanten
Wird immer wieder angefragt bei Feierlichkeiten, Seniorenfrühstück, ev. Kirchengemeinde, KFD, Frühlingfest usw.
- KFD überregionale Veranstaltungen z.B, Einladung zum Frühlingfest, allerdings wenig Resonanz
- Ökumenischer Seniorennachmittag und KFD gute Zusammenarbeit
- Schützen Hamb waren früher dem Dekanat Kvelaer zugeordnet, auch heute eher Tendenz zum Kreis Kleve, da Angrenzung nach Geldern-Kapellen, Boekelt, da Hamb früher zu Kapellen gehörte
- Landjugend und DPSG gute übergeordnete Vernetzung über die Verbände Bezirks-, bzw. Regionalebene

2. 600 Jahrfeier Grundsteinlegung Pfarrkirche MM

Der Pfarreirat stellte in einem kurzen Abriss die Geschichte der St. Maria Magdalena Kirche seit ihrer Grundsteinlegung dar

Erste Ideenspiele wurden vorgestellt

Fest stehen bereits Musical und unterschiedliche Darstellungen von Maria Magdalena
Ergänzende Ideen- und Gedankensammlung über mentimeter:

Woran sollte besonders gedacht werden? Welche Schwerpunkte erscheinen sinnvoll? Wo liegen besondere Interessen?

Jubiläumsfahrten	Wie erging es den Leuten bei der Grundsteinlegung? Wie ist man das angegangen? Besuch eines Kirchbaumeisters	Spirituelle Angebote	Kirchenführungen
Neuer Kirchenführer für die Pfarrkirche	Biografie von den Pastoren die in der Zeit im Amt waren	Feierliche Messe mit Kirchenchor/Projektchor?	Messe mit Chorgesang

Woran sollte besonders gedacht werden? Welche Schwerpunkte erscheinen sinnvoll? Wo liegen besondere Interessen?

Offene Kirchennacht	Ausstellung über die Geschichte der Kirche	Evtl. noch ehemalige Pastöre einladen.	Verein für Denkmalpflege mit ins Boot holen
Fest der Begegnung	Mittelalterfest	Verein für Denkmalpflege schlägt vor, eine Ausstellung zu dem Menschen zu machen, die das Kirchenbild in den letzten 100-150 Jahren prägten. Stichwort: Priesterweihen, Organisten, Kaplan, Pastöre	Malwettbewerb f Kinder/Maria Magdalena

Woran sollte besonders gedacht werden? Welche Schwerpunkte erscheinen sinnvoll? Wo liegen besondere Interessen?

Feierlichen Gottesdienst vorbereitet durch die Wortgottesdiensthelfer Vorstellung aller Mitarbeiter der kirche einem Gottesdienst .Wallfahrt von hamb über sonsbeck nach labbeck der kirchengemeinde	Kirche illuminieren	Ausstellung von alten Totenzetteln/ Zeitzzeugnisse	Ehrenamtsempfang der Gemeinde ausrichten zum Jubiläum
Kirchenkonzert mit Liedern aus den 600 Jahren	VfD: Kirchenführungen können angeboten werdenWir könnten unterstützen, die Geschichte des Gebäudes innen und außen mit Bildern zu dokumentieren	Friedhof um die Kirche: Beerdigungskultur im Mittelalter und heite	Projektchorkonzert

Woran sollte besonders gedacht werden? Welche Schwerpunkte erscheinen sinnvoll? Wo liegen besondere Interessen?

Maria 2.0 Gruppe gestaltet den Tag der Diakonin 2025	Jubiläumskerzen	Vorstellung der Vereine an verschiedenen Ständen
--	-----------------	--

3. Eure Themen

- Viel Unsicherheit in Hamb, Sorge vor weiteren Schließungen neben Kindergarten
- Verbundenheit vor Ort fehlt, wenn in den kleineren Gemeinden alles geschlossen wird
- Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bzgl. Kirchenschließungen noch keinerlei Entscheidungen gefallen sind und alle Gebäude gleichermaßen betrachtet werden (KiVo und Pfarreirat wollen diesen Weg mit engen Austausch mit der Gemeinde gehen und mit der Begleitung von Kim de Wildt)
- Hinweis, dass auch in Labbeck und Sonsbeck schon Schließungen stattgefunden haben (z.B. Bücherei, altes, wesentlich größeres Pfarrheim)
- schwierig Münster entgegenzutreten, wenn dort schon klare Entscheidungen getroffen wurden, deshalb wollen wir immer einen Schritt voraus sein, über den Tellerrand schauen, uns frühzeitig zu folgeschweren Themen auf den Weg machen
- Gemeinde muss mitgenommen werden, klare Transparenz und Kommunikation
- KV hat sich in einigen Punkten zum Thema Tageseinrichtungen für Kinder bereits gegen das Bistum gestellt
- Problematik Kirchenaustritte, pro Kirchenaustritt fehlt an 3 Stellen Geld
- Da, wofür das Herz brennt, wird die Gemeinde weiter lebendig bleiben, allerdings wird es immer wieder zu Ent-Täuschungen kommen, da ohne EhrenamtlerInnen und genug GottesdienstbesucherInnen etc. nicht alles aufrechterhalten werden kann
- Initiative aller Gemeindemitglieder ist erforderlich
- Mehr Mobilität, Transport Labbeck, Hamb, Sonsbeck
- Wichtiger Hinweis: Vernetzung mit der evangelischen Kirchengemeinde wird angefragt und als wichtig erachtet, da diese mit den gleichen Problemen zu kämpfen habe, wie die katholische.
Diese gestaltet sich allerdings schwierig, mehrere Vorstöße durch den Pfarreirat sind bereits erfolgt, doch war die Situation in der ev. Kirchengemeinde durch die lange Vakanz der PfarrerInstitute und mangelnden EhrenamtlerInnen nicht einfach, dadurch Zusammenarbeit und Vernetzung schwierig
- Anregung: Katholische Kirche aufgeben und in die frisch renovierte evangelische Kirche umziehen?
- Muss Gottesdienst in Hamb in der Kirche stattfinden oder wäre im geheizten Hubertushaus eine Alternative?
- Große Kirche mit wenigen Menschen ungemütlich
- Machen noch alle Gottesdienste noch Sinn?
- Kritik: Vernetzung verschiedener Vereine manchmal schwierig, manche bleiben doch in ihren „closed shops“
- Überforderung bei Aufbruch
- Informationen an möglichst viele Menschen zu bringen, gestaltet sich schwierig; nur breit aufgestellt über alle Medien
- Wie werden neue Gemeindemitglieder begrüßt und aufgefangen?
Ist das überhaupt machbar?
Warum lassen Zahlen der Kommunionkinder stark nach? Auch Trauungen und

Taufen lassen stark nach, dadurch weniger Erstkommunionkinder; dieses Jahr allerdings auch ein sehr kleiner Jahrgang

- Termine:

Fronleichnam in diesem Jahr am Taschentuchbaum auf dem Sonsbecker Friedhof
Fest der Begegnung wieder im Park am Gerebernushaus am 14. Juli
wie im letzten Jahr

Bittprozession in diesem Jahr bei Fam. Sauer in Labbeck

Marita Gesthüsen beschließt den Abend mit der Bitte, die Informationen des Abends in die Gruppen und Vereine weiterzutragen und dem Angebot, die unterschiedlichen Kommunikationskanäle der Kirchengemeinde für die Öffentlichkeitsarbeit der Gruppen und Vereine zu nutzen.

Informationsweitergabe über das Pfarrbüro oder die St.MM-broadcast-Nr.

Ende 21.10h

Protokollführerin: Angela Hermsen